

Frühlingslied

(Ulrich von Lichtenstein)

(Orig. D dur)

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847)

Op. 19 Nr. 1

Andante

Singstimme

1.

Klavier

In dem Wal - de

sü - ße Tö - ne sin - gen klei - ne Vö - ge - lein, auf der Au - e

Blu - men schö - ne blü - hen gen des Mai - en Schein, blü - hen gen

des Mai - - - - en Schein.

Herbstlied

(Orig. A moll)

(C. Klingemann)

Op.84 N° 2

Allegro moderato

32.

1. Im
2. Die

Wal - de rau-schen dür-re Blät - ter, es schweigt der Sang, das Grün verdorrt, im
rei - fen Gar-ben sind ge-schrit-ten, der Wind fährt ü - bers Stop - pel-feld, ein

Flu - ge ziehn, wie Wind und Wet - ter, der Som-mer und die Sän - ger fort, der
Schnit-ter kommt da-her-ge-schrit-ten, der and - re dunk-le Ern - ten hält, der

Som-mer und die Sän - - ger, die Sän - - ger fort, im Flu - ge
and - re dunk-le, dunk - - le Ern - - ten hält, ein Schnitter

zieh'n, wie Wind und Wet - ter, der Som-mer und die Sän-ger fort.
kommt da - her - ge - schrit-ten, der and - re dunk-le Ern - ten hält.

dimin. *p*

dimin. *p*

f *p*

Geistliches Lied

(Orig. G dur)

ARIOSO

Nachlaß
Op. 112 N° 1*Allegretto*

79.

Doch der Herr, — er lei-tet die Ir-ren-den recht. Er leh-ret die Ir -

- ren-den sei-ne Weg? Al-le, die dich fürchten, Herr, du wirst sie un-ter-

wei- - sen den be-sten Weg, und ih-re See-le

wird im Gu-ten woh-nen, ih-re See-le wird im Gu-ten woh-nen, und

ih- - re See-le wird im Gu-ten woh-nen, ih-re See-le wird im Gu-ten

cresc.

cresc.